



Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) ist innerhalb der Bundesregierung für die deutsche Entwicklungspolitik zuständig. Den Rahmen dafür bilden die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen sowie das Pariser Klimaabkommen.

Im Mittelpunkt steht dabei das Engagement gegen Armut, Hunger und Ungleichheit. Das BMZ versteht sich als Transformationsministerium, das weltweit den Umbau hin zu einer nachhaltigen, klima- und naturverträglichen Wirtschaftsweise voranbringt, wirtschaftliche Zusammenarbeit fördert und zugleich Frieden, Stabilität und nachhaltige Sicherheit stärkt. Dazu wird die bilaterale Zusammenarbeit mit den Partnerländern weltweit abgestimmt und ein starker, an den SDGs orientierter Multilateralismus gefördert. Im respektvollen Miteinander mit den Partnerländern und global sollen Strukturen so verändert werden, dass ein besseres Leben für alle Menschen möglich ist.

Das **BMZ** sucht eine*n
IT-Spezialist*in (m/w/d) für Netzwerk- und Kommunikationsinfrastruktur
im gehobenen Dienst in Bonn oder Berlin.

Sie kennen sich gut in Theorie und Praxis der Netzwerktechnik aus? Dann bewerben Sie sich bei uns und werden Mitglied unseres kompetenten und gut ausgestatteten Teams, in dem Sie rasch Verantwortung übernehmen, Ziele entwickeln und diese in Projekten umsetzen können!

Das Beschäftigungsverhältnis wird nach den tarifrechtlichen Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) geschlossen. Die Einstellung erfolgt **unbefristet**. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend Ihrer persönlichen Voraussetzungen bis zur **Entgeltgruppe 12**. Wir können Ihnen somit ein Jahresgehalt zwischen rund 46.000 Euro und 83.000 Euro brutto anbieten (Entgeltwert ab 01.05.2026). In Abhängigkeit von der Bewerber*innenlage kann ggf. eine zusätzliche befristete Fachkräftezulage in Höhe von bis zu 1.000 Euro brutto monatlich in Betracht kommen. Bei Beamt*innen besteht abhängig von den haushaltsrechtlichen Voraussetzungen die Möglichkeit der Übernahme in der Regel bis zur Besoldungsgruppe A 13g BBesO im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung. Darüber hinaus bestehen für Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit entsprechende Entwicklungsmöglichkeiten bis zur Entgeltgruppe 12 TVöD Bund bzw. Besoldungsgruppe A13g BBesO.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Betrieb, Fortentwicklung, Dokumentation und Monitoring sicherer lokaler und standortübergreifender Datennetze und IP-basierter (Video-)Telefonsysteme
- Leitung kleiner IT-Projekte im Bereich Netzwerktechnik und VoIP
- Koordination einzelner Dienstleister im Bereich Netzwerktechnik und VoIP

Das müssen Sie vorweisen:

- abgeschlossenes Fachhochschul- bzw. Bachelorstudium vorzugsweise in der Fachrichtung (Technische) Informatik oder Nachrichtentechnik
oder eine mindestens dreijährige, nachgewiesene IT-Berufserfahrung im Bereich der Planung und Administration von Netzwerk- und Kommunikationsinfrastruktur vorzugsweise mit relevanten fachspezifischen Zertifizierungen
- nachgewiesene Kenntnisse im Bereich der Netzwerktechnik
- Fähigkeit zu gewissenhaftem, selbstständigem und sorgfältigem Arbeiten
- gute Deutschkenntnisse (Sprachniveau mind. B2 gemäß [Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen](#))
- Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung gemäß § 9 SÜG (Ü 2) und deren Bestehen gemäß des Sicherheitsüberprüfungsgesetzes (siehe [SÜG](#)). Beachten Sie hierzu bitte bereits jetzt die Prüfmerkmale nach § 13 Abs. 1 Nr. 1-20 SÜG und die [Staatenliste](#);
Hinweis: Eine erfolgreiche Sicherheitsüberprüfung ist für die endgültige Stellenbesetzung zwingend erforderlich. Die Sicherheitsüberprüfung kann im Einzelfall mit Ihrer Zustimmung bereits während des Stellenbesetzungsverfahrens eingeleitet werden.
- Bereitschaft zum Arbeitseinsatz an beiden BMZ-Dienstsitzen Bonn und Berlin;
Hinweis: Ein Arbeitseinsatz erfolgt an einem der beiden Dienstorte
- Bereitschaft zu Dienstreisen zum jeweils anderen BMZ-Dienstsitz

Von Vorteil sind:

- nachgewiesene Erfahrung im Umgang mit Netzwerkprodukten (Router, Switches, Network-Access-Management, Firewalls, Session-Border-Controller)
- nachgewiesene Erfahrung im Betrieb von VoIP-Servern
- Kenntnisse der IP-Telefonie
- Kenntnisse des IP-Adressmanagements und Subnettings
- fachlich relevante Zertifizierungen, insbesondere Cisco CCNA oder CCNP
- vertiefte Kenntnisse der Netzwerksicherheit, BSI IT-Grundschutz
- Berufserfahrung in der Bundesverwaltung

Das macht Sie als Person aus:

- strategisch-analytisches Denken mit der Fähigkeit, sich eigenständig in komplexe Sachverhalte und Systeme einzuarbeiten
- Kontakt- und Kooperationsfähigkeit sowie eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Flexibilität
- Bereitschaft zum lebenslangen Lernen
- Kenntnisse über aktuelle Themen und Herausforderungen in der IT

Wir bieten Ihnen:

- **Eine sinnvolle Arbeit!** Bei uns geht es nicht um Profit und Marktanteile, sondern um globale Zukunftsfragen. Mit Ihren IT-Kenntnissen und Lösungen legen Sie die Grundlagen dafür, dass das BMZ seinen entwicklungspolitischen Auftrag erfüllen kann. Zudem erwartet Sie eine verantwortungsvolle, interessante und vielseitige

Tätigkeit im internationalen Umfeld mit guten Gestaltungs- und Entfaltungsmöglichkeiten.

- **Ein modernes Arbeitsumfeld!** Das BMZ versteht sich als moderner Arbeitgeber, das heißt konkret:
 - Das BMZ fördert aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. „Wer am längsten im Büro ist, leistet am meisten.“ Nein, so denken wir im BMZ schon lange nicht mehr. Mit grundsätzlich flexiblen Arbeitszeiten können Sie bis zu drei Tage die Woche von Zuhause arbeiten.
 - Teamarbeit sowie eine offene und respektvolle Kommunikation gehören bei uns ebenfalls zur Organisationskultur.
- **Einen sicheren und gut bezahlten Job!** Wir bieten Ihnen einen unbefristeten Arbeitsvertrag nach TVöD. Sie erhalten eine Ministerialzulage in Höhe von bis zu 275 Euro brutto monatlich, ggf. als IT-Fachkraft weitere Zulagen, die wir mit Ihnen individuell vereinbaren, sowie ein vergünstigtes Jobticket für die öffentlichen Verkehrsmittel.

Das BMZ möchte die gesellschaftliche Vielfalt in Deutschland widerspiegeln. Daher haben wir es uns zum Ziel gesetzt, die Diversität im BMZ zu erhöhen. Unterschiedliche Erfahrungen und Sichtweisen erweitern unseren Blick und führen zu besseren Arbeitsergebnissen. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht oder geschlechtlicher Identität, Behinderungen, dem ethnischen Hintergrund oder rassistischen Zuschreibungen, der Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen werden gemäß SGB IX bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zudem fördern wir die Gleichstellung von Frauen und Männern nach den Vorgaben des Bundesgleichstellungsgesetzes. Da der Frauenanteil in der IT des BMZ noch unter 50% liegt, freuen wir uns besonders über die Bewerbung qualifizierter Frauen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **18.05.2026, 23:59 Uhr MEZ** ausschließlich unter <https://www.interamt.de> mit der **Stellenangebots-ID: 1433437** bzw. der **Kennziffer: BMZ-03-2026**.

Bitte laden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen über INTERAMT hoch:

- Deutschsprachiges Motivationsschreiben
- Deutschsprachiger Lebenslauf mit bisherigen Berufserfahrungen
- Nachweise aller relevanten bisherigen Studienabschlüsse einschließlich Urkunden, Modulnotenübersichten und Gesamtnoten; Nachweis über die Vergleichbarkeit mit einem deutschen Abschluss bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen (s.u.) bzw. Nachweis über die Antragstellung bei der ZAB (Screenshot)
- Arbeitszeugnisse, dienstliche Beurteilungen und/oder sonstige Nachweise bzw. (Auftrags-)Bescheinigungen über einschlägige Berufserfahrung
- Nachweise über Kenntnisse im Bereich der Netzwerktechnik
- Nachweis einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung, sofern diese vorliegt und bei der Bewerbung berücksichtigt werden soll

Bei **ausländischen Bildungsabschlüssen** ist ein **Nachweis über die Vergleichbarkeit mit einem deutschen Abschluss** den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Dieser muss spätestens bis zum **Bewerbungsschluss** vorliegen.

Zum Nachweis der Vergleichbarkeit eines ausländischen Bildungsabschlusses mit einem deutschen Abschluss ist grundsätzlich die Einstufung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) mittels der Datenbank anabin (Informationssystem für die Anerkennung ausländischer Bildungsnachweise) heranzuziehen. Der Nachweis, in Form eines digitalen Ausdrucks, muss die Angaben zum Abschluss, zur Studienrichtung, zur verleihenden Institution und zur Äquivalenzklasse („gleichwertig“ oder „entspricht“) beinhalten.

Sofern ein ausländischer Bildungsabschluss in der Datenbank anabin fehlt oder die Entsprechung zu einem deutschen Bildungsabschluss anhand der Datenbank nicht eindeutig festgestellt werden kann, ist eine Bewertung des ausländischen Hochschulabschlusses durch die ZAB erforderlich. Der entsprechende Antrag kann nur von Ihnen gestellt werden. Anfallende Gebühren oder Kosten können nicht erstattet werden.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Infoportal zu ausländischen Bildungsabschlüssen unter <https://anabin.kmk.org/anabin.html> und der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen unter <https://www.kmk.org/zab>.

Die genannten Anforderungen müssen bis zum Bewerbungsschluss am 18.05.2026 vorliegen und nachgewiesen sein. Unvollständige und nicht aussagefähige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Für Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen Valeria Fischer (sie/ihr) unter der Telefonnummer 030-18535 2337 oder Simone Rex (sie/ihr) unter der Telefonnummer 0228-99535 3493 zur Verfügung.

Die Verarbeitung der mit Ihrer Bewerbung übermittelten Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 88 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Die Informationen nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO erhalten Sie zusammen mit der Eingangsbestätigung Ihrer Bewerbung. Ihre Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Informationen über das BMZ finden Sie auch im Internet unter <http://www.bmz.de>. Das BMZ fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und wurde dementsprechend zertifiziert. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.beruf-und-familie.de.

